

Ressort: Vermischtes

NSU-Ermittlungen: Beamte gaben sich laut Bericht als Journalisten aus

Berlin, 21.11.2012, 13:38 Uhr

GDN - Angehörige der Opfer der rechtsextremen Terrorzelle NSU sind einem Medienbericht zufolge systematisch von verdeckten Ermittlern ausgespäht worden, die sich als Journalisten ausgaben. Das hätten Recherchen der "Zeit" ergeben.

Aus internen Unterlagen der Ermittlungsbehörden gehe demnach hervor, dass fünf Beamte sich als Journalisten tarnten. Sie waren von August 2005 bis April 2007 bundesweit im Einsatz, um im Auftrag der Behörden im Umfeld der NSU-Opfer zu recherchieren. Die vermeintlichen Journalisten schalteten sogar Annoncen, in denen sie sich als Freiberufler ausgaben, die Informanten zur Mordserie suchten. Irgendwelche Erkenntnisse hat die Aktion nicht gebracht.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-2761/nsu-ermittlungen-beamte-gaben-sich-laut-bericht-als-journalisten-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619